

Hier wachsen Zuckerrüben

Noch, weil unser Zucker 3x so viel kostet als jener von Zuckerrohrplantagen in Übersee. Wir Rübenbauern sollen nun entweder ebenso billig produzieren, oder das Feld räumen!

Dagegen wehren wir uns, weil:

Unser Zucker ist recht und deshalb nicht der billigste.

Wir 9.800 österreichischen Rübenbauern bewirtschaften 20.000 Rübenfelder wie dieses. Wir machen dies fürs Überleben unserer Höfe und für eine gesunde Fruchtfolge. Wir erfüllen dabei *strengste Umweltauflagen*. Das kostet und rechtfertigt einen fairen Preis. Auch 1.000 Mitarbeiter in 3 österreichischen Zuckerfabriken verdienen faire Löhne.

Sie als VerbraucherInnen profitieren von Zucker höchster Qualität zu einem fairen Preis, den sich jeder leisten kann.

Rohrzucker aus ehemaligen Kolonien kostet zwar nur ein Drittel.

Aber, billig ist nicht recht: Auf den Plantagen arbeiten Menschen wie Sklaven. Sie verdienen 1/15 der Löhne bei uns! Zuckerbarone rauben ihnen das Land. Sie streifen damit sogar beim Billigst-Preis fette Gewinne ein. Sie brennen Regenwald nieder und legen darauf Zuckerrohr-Monokulturen an: Für noch mehr Rohrzucker sterben dort Bäume, bei uns Bauernhöfe und dieses Feld!

Ist das Fair? Fair ist unsere österreichische
Rübe – sie nutzt dem Land, seiner Wirtschaft und Umwelt!
Fair ist auch Wettbewerb mit Rohrzucker aus Übersee,
wenn dort Mensch und Umwelt ebenso fair
behandelt werden wie bei uns.

Die Rübenbauern

www.ruebenbauern.at